

30 Jahre Asendia Press EDS AG

Die Asendia Press EDS AG hat Mitte März ihr Firmenjubiläum gefeiert. Seit 30 Jahren organisiert das Schweizer Unternehmen den grenzüberschreitenden Pressevertrieb und den internationalen Postversand für seine Kunden.

Die damalige Export & Distribution Services AG wurde im Frühjahr 1989 durch Jörg Ramme gegründet und überzeugte in der Folge immer mehr Schweizer Verlage. Zu den von EDS im Auftrag seiner Kunden bedienten Feriendestinationen gehören neben den Nachbarländern der Schweiz auch die Türkei, die Dominikanische Republik, Ägypten, die Kanarischen Inseln und Thailand.

Durch die Konsolidierung der Exportvolumina können für alle Beteiligten Vorzugskonditionen für Luft- und Straßentransporte ausgehandelt werden. Eine Spezialität neben der grenzüberschreitenden Logistik und dem internationalen Zeitungs- und Zeitschriftenvertrieb ist der weltweite Postversand. Über Versandzentren in Paris und Frankfurt werden Leserinnen und Leser in der ganzen Welt mit ihren abonnierten Zeitungen und Zeitschriften bedient. „Diese Segmente sind trotz der fortschreitenden Digitalisierung in der Medienbranche nach wie vor sehr wichtig für uns und machen noch immer den Kern unserer Firma aus“, sagt Carsten Vossmeier, CEO von Asendia Press EDS AG.

2003 wurde die EDS AG an Swiss Post International SPI verkauft und zehn Jahre später in das Joint Venture Asendia mit der französischen Post eingebracht. In diesem Unternehmen sind die Auslandsaktivitäten der beiden Postunternehmen zusammengefasst. Seitdem ist das Unternehmen unter dem heutigen Namen Asendia Press EDS AG tätig. Dass sich das Unternehmen seit 30 Jahren in der sich stetig wandelnden Medienbranche behauptet, ist für Vossmeier vor allem ein Verdienst der Mitarbeiter: „Bei allen unseren 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern steht der Kunde im Zentrum.“ Die

meist langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von EDS seien eigenverantwortliche Persönlichkeiten, welche die Anliegen der Kunden ernst nehmen und auch in ihrem Sinne unternehmerisch handeln. Für Vossmeier ist es wichtig, dass das Team gemeinsam unternehmerisch, partnerschaftlich und glaubwürdig handelt.

ENTWICKLUNG NEUER GESCHÄFTSFELDER

Die Frage, ob die fortschreitende Digitalisierung eines Tages die Zeitung oder die Zeitschrift ganz ersetzen wird, verneint Vossmeier bestimmt: „Es gibt Verlage, die ganz auf Print setzen“, sagt er. Die Tagesnews werden meist Online gelesen. In gedruckter Form lägen dagegen vertiefte Analysen, Reportagen, Hintergrundberichte oder sorgfältig und hochwertig produzierte Themenmagazine weiter im Trend.

Trotzdem sei es wichtig, dass sich EDS als Unternehmen weiterentwickelt. „Wir sind dem technologischen Fortschritt ebenso aufgeschlossen wie neuen, kreativen Ideen zur Umsetzung der Kundenbedürfnisse- und Wünsche.“ Ein Beispiel sei das neue Geschäftsfeld „Business Process Management“. Dabei gehe es um Geschäftsprozesse außerhalb der Wertschöpfungskette wie Scanning, Print Output und Warehousing. In diesem Bereich geht es laut Vossmeier ebenfalls darum, dass sich die Kunden von Asendia Press EDS AG auf ihre Kernprozesse konzentrieren und so einen Mehrwert für ihre eigenen Kunden generieren können. Wie bei allen anderen Geschäftsfeldern auch.

ASENDIA PRESS EDS AG

Standort: Meilen, Kanton Zürich, Schweiz
Geschäftsführer: Carsten Vossmeier

Gegründet am 14. März 1989 durch Jörg Ramme als Export & Distribution Services AG, (kurz EDS AG)
2003: Verkauf der EDS AG an Swiss Post International, SPI
2013: Einbringung in das Joint-Venture Asendia, fortan als Asendia Press EDS AG tätig

Geschäftsfelder: u. a. Internationale Presselogistik, Transport-, Kurier-, Zoll-, und Logistiklösungen für den grenzüberschreitenden Zeitschriften- und Zeitungsvertrieb, Special Placements, Postversand und Cross-Border-Mail-Aktivitäten, Business Process Management

JOHANNES FREYTAG



1 Mit einem Fest für Kunden, Geschäftspartner und langjährige Weggefährten hat Asendia Press EDS AG am 14. März 2019 in der Giesserei Zürich Oerlikon ihr 30jähriges Firmenjubiläum begangen. Zum Programm gehörte auch ein Podiumsgespräch zum Thema „Großzügig Scheitern“ mit Gisbert Komlossy, CEO der Osnabrücker Intan Group (r.) und Carsten Voss-meyer, CEO von Asendia Press EDS AG (l.) In der Mitte: Moderatorin Alessandra Viesti

2 Das Team der Asendia Press EDS AG feiert hat guten Grund zum Feiern: Die Firma ist 30 Jahre alt geworden.

